

Kunstprojekt „Farewell to St. Kilda“

Kilt, Kult und Kultur – Basil Wolfrhine und Hans Maria Mole im Gespräch

Ansammlung von Bleistiftskizzen, Dokumentationen und Abenteuern, die zunächst aus einem großen Blättergewirr bestand, ließ Hans Maria Mole seinen neusten Roman „Schottland – Das Phantom der Ruinen“ entstehen.

Tina und Basil Wolfrhine, mit denen Mole zusammen schon andere Kunstwerke geschaffen hat, fühlten sich durch die Geschichte derart inspiriert, dass Basil nicht nur einen Song komponierte, sondern sich zusammen mit einem Kamerteam und Tochter Tina auf die Reise nach St. Kilda begab, um die Geschehnisse am Ende des Romans als Dokumentation einfließen zu lassen. Die unbewohnte, vulkanische Inselgruppe St. Kilda liegt im Nordatlantik, zählt zu den Äußeren Hebriden und gehört zu Schottland. Im Gepäck hatten Tina und Basil eine Botschaft in einer aus heimischem Holz geschaffenen Dimensionskapsel als Hinterlassenschaft für alle Besucher, die ihr eigenes Abenteuer erleben möchten. „Auf der Suche nach Abenteuern haben wir Magie erlebt“, so beschreibt Wolfrhine seine Erlebnisse in St. Kilda.

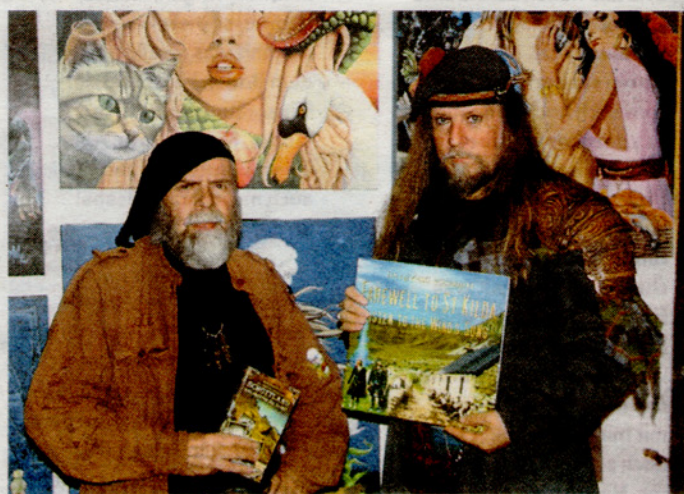
An dieser Stelle sollten wir eigentlich nicht zu viel verraten, ... aber unter uns – genau hier ist die Stelle, bei der die Vergangenheit an die Gegenwart knüpft und die Brücke zur Zukunft bildet.

Das Gesamtkunstwerk „Farwell to St. Kilda“ wird durch zwei weitere namenhafte Künstler mit ihren Neuveröffentlichungen ergänzt: Freddy the Piper, der wohl bekannteste Dudelsackspieler, der am Premierenabend seine neue CD vorstellt, sowie Pia Guttenson, die bekannte

Büchautorin. Guttenson erweitert ihre Trilogie „Das Steinerne Tor“ um einen neuen Fantasy-Roman „Der Schattenkrieger“. Eine ihrer Hauptfiguren Nekoma, ein Formwandler, begibt sich auf seine eigene Reise auf der Suche nach der Dimensionskapsel, um das Lied des Windes von St. Kilda zu erfüllen. Wolfrhine: „Unsere Reise haben wir in einem Film, einem Missions-Logbuch und zahlreichen Fotos dokumentiert, die wir am Premierenabend live auf der Bühne präsentieren. Wenn zwei Welten aufeinander treffen und drei Abenteurer

Die Weltpremiere aus Multimedia-Buchlesung, zwei CD-Release, Video-Premiere und Live-Musik startet am Samstag, 14. Oktober, in der legendären Drachenhalle in Spall und wird durch verschiedene Präsentationen in Deutschland, Schottland, England, Irland und den USA weitergeführt.

Den Besucher erwartet eine einzigartige, interaktiv-kulturelle Multimedia-Veranstaltung, bei der spannende Geschichten, atemberaubende Bilder und sehnsuchtsvolle Melodien einladen, sich auf eigene abenteuerliche Reise zu begeben.



Links Hans Maria Mole mit seinem neuen Roman „Schottland – Das Phantom der Ruinen“ – ab sofort im Handel erhältlich zusammen mit Basil Wolfrhine, der seine neuen Songs nicht nur auf CD, sondern auch als Vinyl-Schallplatte veröffentlicht. Foto: M. McClain

sich aufmachen, um eine Mission zu erfüllen, dann werden Legenden geboren. Zum ersten Mal in der Geschichte der Literatur spielt ein Lied, ein Abenteuer, eine Tatsache in verschiedensten Welten eine Rolle und vereint sowohl Romanfiguren aus unterschiedlichen Geschichten als auch die Realität.“

Wie uns der Veranstalter mitteilte, sind für den Premierenabend nur noch wenige Karten zu haben. Wer sich beeilt, kann unter www.schottenradio.de zum Preis von 10 € noch Karten erwerben. Eine Abendkasse gibt es nicht.

Eine aufregende Reise durch Schottland, welche im Jahr 1965 ihren Anfang nahm und 2017 ihren phantastischen Höhepunkt erreicht!

FAREWELL TO ST. KILDA

LISTEN TO THE WIND'S SONG

MULTIMEDIA-BUCHLESUNG • CD RELEASE
LIVE MUSIC • VIDEO-PREMIERE

HANS MARIA MOLE
TINA & BASIL WOLFRHINE

PIA GUTTENSON • FREDDY THE PIPER

14. OKTOBER • SPALL • 20 UHR

EINTRITT 10 € Tickets bestellen: www.schottenradio.de **KEINE ABENDKASSE!**
oder abholen bei SchottenRadio • Soonwaldstr. 2a • 55585 Spall • Telefon: 06706 / 6049
EINLASS 19 UHR

von Michaela McClain

Spall. Seit Jahren begleiten wir die Künstler Basil Wolfrhine und Hans Maria Mole redaktionell bei ihren vielen Ideen und künstlerischen Wegen. Ihr neuestes Werk steht kurz vor der Premiere und auch hier durften wir gespannt sein und besuchten die beiden in ihrer Heimat Spall.

Zum einen Basil Wolfrhine, bekannt als Künstler im Kilt sowie im Schotten-Radio und als TV-Macher, Musiker und Songwriter, Maler und hervorragender Gastgeber, der seine schottischen Wurzeln voller Stolz präsentiert, und für die Ver-

bundenheit mit diesem Land bekannt ist. Zum anderen Hans Maria Mole, Maler der verschiedensten Stilrichtungen in Aquarell, Öl, Bleistift, aber auch Autor verschiedenster Medien.

Der damals 25-jährige Mole reiste als Maler nach Schottland, um die faszinierenden Eindrücke und Erlebnisse dieses Landes zu erfassen und in seinen Bildern festzuhalten. „Das was damals geschah, war viel mehr, und der Beginn des heutigen Kunstprojektes“, so Mole: „Farwell to St. Kilda – Listen to the Wind's Song“. Eine Reise, die bereits 1965 begann und im heutigen Jahr endet. Aus einer 50-jährigen